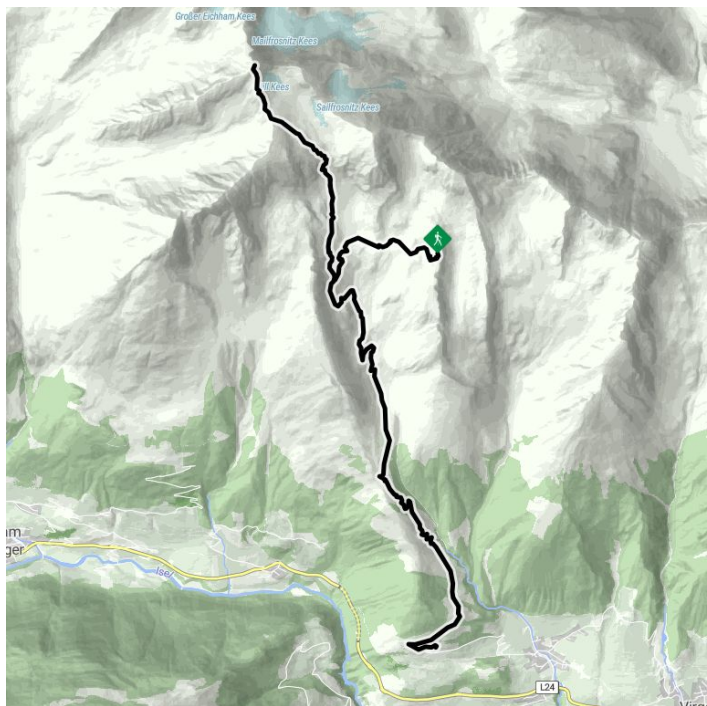
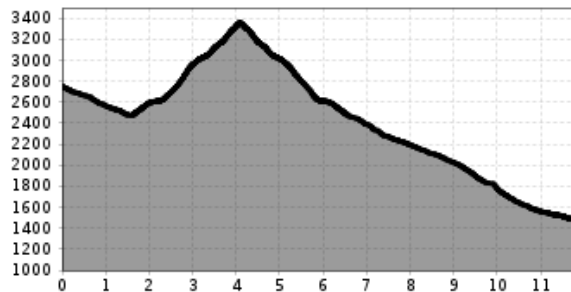


Anspruchsvolle Hochtour auf den dominierenden Gipfel der östlichen Venedigergruppe



## Höhenprofil



## Das Wichtigste auf einen Blick

<b>Streckenlänge</b> 11.8 km	<b>Höhenmeter Bergauf</b> 900 hm	<b>Höhenmeter Bergab</b> 2160 hm	<b>Gehzeit Gesamt</b> 7:30 h
---------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------	---------------------------------

<b>Höchster Punkt</b> 3371 m	<b>Schwierigkeit</b> Schwer
---------------------------------	--------------------------------

**Kondition:**

\* \* \* \* \*

**Technik:**

\* \* \* \* \*

**Öffentlicher  
Verkehr:**

Virgen Abzw. Obermauern

**Parken:**

Alternativ Virgen Kirche

**Ausgangspunkt:**

Parkplatz Budam

**Endpunkt:**

Bonn-Matreier Hütte 2.750m

**Beste Jahreszeit:**

Parkplatz Budam 1.500m

JUL, AUG, SEP

## Anreise

**Bushaltestellen**

Virgen Abzw Obermauern

**Parkplatz**

Parkplatz Budam 1.400m

## Hütten/Almen

[Bonn-Matreier-Hütte 2.750m](#) geschlossen

[Schmiedleralm 2.100m](#) geschlossen

[Nilljochhütte 1.990m](#) geschlossen

## GPX Datei

## Interaktive Karte

[Download>](#)

[öffnen>](#)

### **Beschreibung**

Von der Bonn-Matreier Hütte folgt man dem Weg Nr. 923 bis zum Sandboden beim Nilbach. In diesem Bereich beginnt der recht steile Anstieg bis zum Wasserfall. Ab hier beginnt leichte Blockklettere, links am Wasserfall vorbei, bis zum Nilkees auf ca. 3.050m. Man folgt dem Talkessel links bis zum kurzen, aber steilen, sandigen Aufstieg zur Eichhamscharte auf 3.127m. Es öffnet sich ein schöner Ausblick ins Timmel- und Umbaltal. Der weitere Weg verläuft in Serpentinien über immer steiler werdendes, felsiges Gelände. Einige Steinmänner markieren den Weg, ehe man in ca. 3.300m eine Felsnase rechts umgehen muss. Ab hier beginnt dann wieder Blockklettere (II - III), einige Bohrhaken sichern den Aufstieg. Kurz unterhalb des Gipfels beginnt dann die Schlüsselstelle der Tour, eine kurze, steile und sehr ausgesetzte Querrinne. Vom Gipfel auf 3.371m bietet sich ein grandioser Ausblick in die Venediger-, Lasöring- und Glocknergruppe. Sogar die Lienzer und Südtiroler Dolomiten liegen einem hier zu Füßen.

Der Abstieg erfolgt auf demselben Weg wie der Aufstieg. Ein Aufstieg mit Bergführer wird empfohlen!